

Ansprechpartner

BMF Teilbetreute Wohngruppen

Dietrichstraße 2

80637 München

Tel: 089/159899-30

Fax: 089/159899-33

bmf.wg3@bmf-gmbh.org

Leitung:

Verena Frank (Anfragen und Aufnahmen)

Tel: 089/159899-30

Fax: 089/159899-33

v.frank@bmf-gmbh.org

Höllentalstraße 1

81377 München

Tel: 089/5527338-20

Fax: 089/5527338-21

bmf4@bmf-gmbh.org

Leitung:

Roland Schöfmann (Anfragen und Aufnahmen)

Tel: 089/5527338-10

Fax: 089/5527338-45

r.schoefmann@bmf-gmbh.org

Baldurstraße 1

80637 München

Tel: 089/45241650-0

Fax: 089/45241650-11

bmf6@bmf-gmbh.org

Leitung:

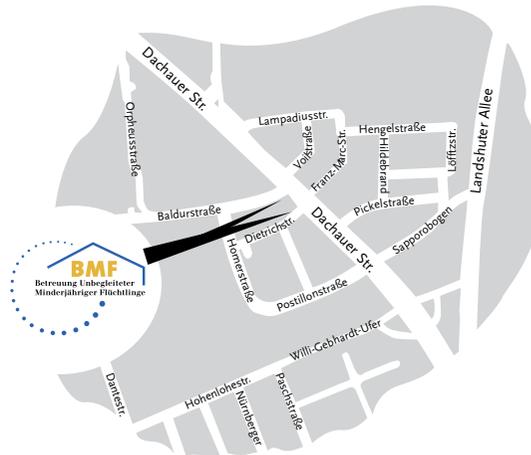
Sebastian Mock (Anfragen und Aufnahmen)

Tel: 089/45241650-20

Fax: 089/45241650-11

s.mock@bmf-gmbh.org

So finden Sie



BMF Gemeinnützige Gesellschaft für die Betreuung unbegleiteter Flüchtlinge mbH

Gesellschafter: Verein für Sozialarbeit e.V.

Geschäftsführer: Karin Irlinger, Johannes Seiser

Spendenkonto: IBAN: DE18 7002 0500 0007 8341 01

BIC: BFSWDE33MUE, Kontoinhaber: BMF GmbH

Internet: www.bmf-gmbh.org

Gestaltung: www.atelier-gebrauchsgrafik.de



Teilbetreute Wohngruppen – Ein Platz für Perspektiven



Wer wir sind

Die BMF (Betreuung unbegleiteter minderjähriger Flüchtlinge) ist eine Jugendhilfeeinrichtung nach §§ 27 i.V.m. 34 und 41 SGB VIII. In den teilbetreuten Wohngruppen werden männliche und weibliche junge Flüchtlinge ab 16 Jahren in eigenständig geführten multiethnischen Wohnungen betreut. In der Regel kommen unsere Jugendlichen mit dem Ziel der weiteren Verselbständigung aus stationären Jugendhilfeeinrichtungen.

Unsere Ziele

- Förderung einer altersgemäßen, gemeinschaftsfähigen und eigenverantwortlichen Persönlichkeit
- Identitätsbildung unter Berücksichtigung der kulturellen Herkunft
- Auseinandersetzung mit einer möglichen Rückführung ins Heimatland
- Entwicklung von realistischen Zukunftsperspektiven
- Auseinandersetzung mit kulturellen Unterschieden
- Gesundheitliche, soziale und psychische Stabilisierung
- Förderung des deutschen Spracherwerbs
- Finden einer geeigneten Schulform
- Hilfe bei der Berufsorientierung und der Arbeitsaufnahme
- Förderung selbständiger Lebensführung
- Begleitung im Asylverfahren und Klärung der individuellen aufenthaltsrechtlichen Situation



Wie wir arbeiten

- Übernahme von mehr Verantwortung durch das Verselbständigungskonzept in der Teilbetreuung
- Pädagogische Gruppenarbeit und verschiedene Freizeitaktionen
- Förderung der sozialen Kompetenz durch das Zusammenleben in betreuten Wohngruppen
- Individuelle Betreuung durch einen Bezugsbetreuer
- Gemeinsames Erarbeiten von Betreuungszielen mit Hilfe eines individuellen Betreuungsplanes
- Vermittlung von traumatisierten Jugendlichen in geeignete Therapien
- Kooperation und Vernetzung mit unterstützenden Personen und Einrichtungen

Aufnahmekriterien

- freie Entscheidung für die Maßnahme
- Bereitschaft zur Mitarbeit
- Mindestmaß an lebenspraktischen Fähigkeiten
- Bereitschaft zu einer Schul- und Berufsausbildung

Die Aufnahme erfolgt über eine Platzanfrage durch das Jugendamt. In Aufnahmegesprächen werden Hilfebedarf und Mitwirkungsbereitschaft abgeklärt. Ansprechpartner/-in für Anfragen und Aufnahmen: Verena Frank für die teilbetreuten Wohngruppen Dietrichstraße, Roland Schöfmann für die teilbetreute Wohngruppe Höllentalstraße und Sebastian Mock für die teilbetreuten Wohngruppen in der Baldurstraße.